



WIRTSCHAFTSPLAN

der

Gemeindewerke Wachtberg, Anstalt des öffentlichen Rechts für das Wirtschaftsjahr

2026

Inhaltsverzeichnis zum Wirtschaftsplan 2026

Wirtschaftsplan (Satzung)	Seite 1 - 2
Gewinn- und Verlustrechnung 2026 (Plan)	Seite 3
Vorbericht	Seite 4 - 8
Erfolgsplan	Seite 9- 12
Vermögensplan	Seite 13- 16
Betriebsbereich Gewässer	
Gewinn- und Verlustrechnung 2026 (Plan)	Seite 17
Erfolgsplan	Seite 18
Vermögensplan	Seite 19
Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2025 - 2029	
Übersicht Entwicklung der Erträge und Aufwendungen Abwasser- beseitigungsbetrieb	Seite 20
Übersicht Entwicklung der Erträge und Aufwendungen Gewässer	Seite 21
Übersicht Auszahlungen/Einzahlungen Abwasserbeseitigungsbetrieb	Seite 22 - 23
Übersicht Auszahlungen/Einzahlungen Gewässer	Seite 24
Anlagen:	
Ermittlung der Personalkosten	
Bilanz zum 31.12.2024	
Gewinn- und Verlustrechnung 2024	

Wirtschaftsplan
der Gemeindewerke Wachtberg, Anstalt des öffentlichen Rechts
für das Wirtschaftsjahr 2026

Aufgrund des § 16 der Verordnung über kommunale Unternehmen und Einrichtungen als Anstalt des öffentlichen Rechts (KUV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.10.2001 (GV. NRW. S. 773), zuletzt neu gefasst durch Artikel 7 des Gesetzes vom 5. März 2024 (GV. NRW. S. 136) in Verbindung mit § 114a Abs. 7 Nr. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juli 2025 (GV. NRW. S. 618) hat der Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens Gemeindewerke Wachtberg, Anstalt des öffentlichen Rechts am 09.12.2025 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 beschlossen. Der Rat der Gemeinde Wachtberg hat am 11.12.2025 gemäß § 3 Abs. 3 der Unternehmenssatzung zugestimmt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wird wie folgt festgesetzt:

Im Erfolgsplan

mit Erträgen von	8.794.102 €
mit Aufwendungen von	7.414.105 €

Der Jahresüberschuss beträgt **1.379.997 €**.

Im Vermögensplan

mit Einzahlungen von	7.842.517 €
mit Auszahlungen von	7.842.517 €

§ 2

Aus dem erwirtschafteten Überschuss wird ein Betrag von 820.000 € an die Gemeinde abgeführt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2026 zur Finanzierung von Auszahlungen im Vermögensplan erforderlich ist, wird auf 3.855.913 € festgesetzt.

§ 4

Der **Höchstbetrag der Kassenkredite**, die im Wirtschaftsjahr 2026 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.800.000 € festgesetzt.

§ 5

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen im Jahr 2027 erforderlich ist, wird auf 450.000 € festgesetzt.

Aufgestellt:

Wachtberg, den 25.11.2025

M.Sc. Katharina Walter
Vorständin

Gewinn- und Verlustrechnung 2026 (Plan)

Gemeindewerke Wachtberg,
Anstalt des öffentlichen Rechts

	2026		2025	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		7.563.975	7.347.706	
2. sonstige betriebliche Erträge		<u>1.207.100</u>	<u>860.628</u>	8.208.334
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	41.500		48.200	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>2.796.404</u>	2.837.904	<u>2.279.230</u>	2.327.430
4. Personalaufwand		1.072.321		927.851
5. Abschreibungen				
- auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.312.727	2.228.397	
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>241.863</u>	<u>258.025</u>	<u>5.741.703</u>
		2.306.260		2.466.631
7. Beteiligungsertrag enewa GmbH		0	0	
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		23.027	26.698	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>948.690</u>	<u>825.288</u>	<u>798.590</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit				1.668.041
11. Sonstige Steuern		<u>600</u>		<u>600</u>
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		<u>1.379.997</u>		<u>1.667.441</u>

Aufgestellt:
Wachtberg, den 25.11.2025

M.Sc. Katharina Walter

Vorbericht

Vorbericht

1. Allgemeine Erläuterungen

Mit Beschluss des Rates vom 29.06.2004 wurde die Aufgabe der Abwasserbeseitigung auf das zum 01.01.2005 neu gegründete Kommunalunternehmen „Abwasserbeseitigungsbetrieb Wachtberg, Anstalt des öffentlichen Rechts“ übertragen.

Des Weiteren wurde zum 01.01.2006 die Aufgabe der Wasserversorgung dem Kommunalunternehmen übertragen. Mit der Eingliederung des Wasserwerkes der Gemeinde Wachtberg wurde der Name in Gemeindewerke Wachtberg, Anstalt des öffentlichen Rechts, geändert.

Zum 31.03.2010 wurde den Gemeindewerken zusätzlich die Aufgabe der Gewässerunterhaltung gemäß § 63 Abs. 1 Landeswassergesetz NRW (LWG) übertragen. Nach § 68 LWG ist der zur Gewässerunterhaltung Verpflichtete auch zum Gewässerausbau verpflichtet. Die vorgesehenen Gewässerausbaumaßnahmen sind daher in einem Vermögensplan Gewässer dargestellt.

Im Zuge des Auslaufens der Stromkonzession wurde durch den Gemeinderat die Gründung einer Gemeindewerke Gesellschaft beschlossen, die zusammen mit einem strategischen Partner die Versorgung mit Strom, Gas und Wärme sowie die Wasserversorgung übernimmt. Dazu wurde von den Gemeindewerken Wachtberg, AöR der Betriebsbereich Wasserwerk und Energiegewinnung gegen Gewährung von Gesellschaftsanteilen in die neue Gesellschaft, die jetzt unter dem Namen **enewa GmbH** firmiert, eingebracht. Die Gemeindewerke Wachtberg halten nach den gesellschaftsrechtlichen Regelungen jetzt 51% der Anteile, die übrigen 49 % werden durch die Stadtwerke Aachen AG gehalten.

Die Aufstellung des vorliegenden Wirtschaftsplanes erfolgt auf der Grundlage der §§ 16 – 19 der Verordnung über kommunale Unternehmen und Einrichtungen als Anstalt des öffentlichen Rechts (Kommunalunternehmensverordnung – KUV vom 24. Oktober 2001 (GV.NRW. S.773), zuletzt neu gefasst durch Artikel 7 des Gesetzes vom 5. März 2024 (GV. NRW. S. 136).

Der Wirtschaftsplan enthält einen Gesamtplan für die Gemeindewerke. Zusätzlich dargestellt ist die erwartete Gewinn- und Verlustrechnung für den Gewässerbereich (jeweils mit Gegenüberstellung der Planzahlen 2025).

Nach den Regelungen des Gemeindehaushaltsrechts müssen der Wirtschaftsplan und der Abschluss einer AöR nicht in den Haushaltsplan der Gemeinde aufgenommen werden. Aus Gründen der Transparenz und entsprechend einer Empfehlung des Städte- und Gemeindebundes NRW/der Kommunalagentur NRW wird der Wirtschaftsplan auch weiterhin dem Haushaltsplan der Gemeinde als Anlage beigelegt.

2. Wirtschaftsplan 2026 – Überblick in Kurzform

Für die Aufstellung des Wirtschaftsplans 2026 werden wie in 2025 folgende Vorgaben berücksichtigt. Soweit davon abgewichen werden muss, wird dies im Vorbericht erläutert:

- Ab diesem Jahr soll aus dem erwirtschafteten Jahresüberschuss ein Betrag in Höhe von 820.000 € an den Gemeindehaushalt abgeführt werden. Dieser Betrag resultiert aus den Beratungen zur Haushaltskonsolidierung.
- Ab dem Jahr 2030 sollen nach der aktuellen Finanzplanung keine neuen Schulden mehr gemacht werden. Für die Jahre 2026 bis 2029 liegt die Neuverschuldung in Summe bei ca. 4.793 T€.
- Rechtliche Verpflichtung aus dem Kommunalabgabengesetz, bei der Berechnung von Abschreibungen Beiträge und Zuschüsse Dritter unberücksichtigt zu lassen (Erwirtschaftung der Abschreibungen ohne Gegenrechnung der aufgelösten Ertragszuschüsse). In der Gebührenkalkulation für das Jahr 2026 wird dies wie bereits in den Gebührenkalkulationen der Vorjahre vollständig berücksichtigt, d.h. es werden keine Auflösungsbeträge mehr gebührenmindernd abgezogen.
- Festlegung der Höhe des jährlichen Reparaturaufwandes im beschlossenen Abwasserbeseitigungskonzept ((ABK) 2026 – 2030). Für das Jahr 2026 ist ein Betrag in Höhe von 150.000 € vorgesehen.
- Verbrauchsverhalten der Wachtberger Bürger beim Wasserverbrauch. Aufgrund der Ergebnisse der Jahre 2023 und 2024 wird von einem wieder reduzierten durchschnittlichen Wasserverbrauch von 43,57 m³ ausgegangen.
- Vollständige Berücksichtigung der Flächen der klassifizierten Straßen in der Gebührenkalkulation. Von den Straßenbaulastträgern Land + Kreis werden für alle an das öffentliche Kanalnetz angeschlossenen Flächen Gebühren erhoben. Die betroffenen kanalwirksamen Flächen sind alle mit den Baulastträgern abgestimmt.

- Beim Eigenkapital ist der Ansatz des Nominalzinssatzes zulässig, der sich aus dem 30-jährigen Durchschnitt der Emissionsrenditen für festverzinslich Wertpapiere ergibt. Für das Kalkulationsjahr 2026 ergibt sich nach der aktuellen Rechtsprechung ein Zinssatz in Höhe von 2,76 %. Die Fremdkapitalzinsen werden in tatsächlicher Höhe berücksichtigt.

Folgende Ergebnisse werden in den Gemeindewerken geplant:

Die Erträge belaufen sich auf 8.794.102 € (Vorjahr 8.235.032 €). Dem stehen Aufwendungen in Höhe von 7.414.105 € (Vorjahr 6.567.591 €) gegenüber. Es ergibt sich ein positives Jahresergebnis in Höhe von **1.379.997 €** (Vorjahr **1.667.441 €**). Aus diesem Überschuss soll ein Betrag von 820.000 € an den Gemeindehaushalt abgeführt werden. Ebenfalls ist hierin der Beteiligungsertrag enewa GmbH des Jahres 2026 enthalten, der 557.600 € beträgt. Es verbleibt ein Überschuss in Höhe von **2.397 €** (Vorjahr: 122.041 €), der der allgemeinen Rücklage zugeführt werden soll.

Ein- und Auszahlungen sind deckungsgleich mit einem Betrag von 7.842.517 € veranschlagt (im Vorjahr 8.635.542 €). Ein- und Auszahlungen für Maßnahmen an Gewässern sind im Jahr 2026 in Höhe von 795.000 € (Vorjahr 353.035 €) eingeplant.

- Im Wirtschaftsjahr 2026 wird eine Kreditaufnahme mit einem Betrag von 3.855.913 € (Vorjahr 4.419.248 €) erforderlich.

Betriebsbereich Abwasserbeseitigungsbetrieb

Der Gesamtaufwand erhöht sich gegenüber dem Plan 2026 um 367.651 € (von 6.054.106 € auf 6.421.757 €). Im Einzelnen ergeben sich größere Veränderungen bei folgenden Aufwendungen: Aufwendungen für bezogene Leistungen (+ 75.209 €), Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (- 6.700 €) Abschreibungen (+ 84.330 €), Personalkosten (+ 144.470 €), Sonstigen betrieblichen Aufwendungen (- 16.162 €) und den Zinsen (+ 123.402 €).

Die eigenen Investitionen (ohne Betriebs- und Geschäftsausstattung) belaufen sich auf **3.837.000 €** (Vorjahr 4.643.000 €). Der Schwerpunkt im investiven Bereich liegt im Wirtschaftsjahr weiter bei Maßnahmen der Überflutungsvorsorge insbesondere in der Ortschaft Fritzdorf sowie die Sanierung des Kanals in der Holzemer Straße und die Ergänzung der Kanalisation in der Schützenstraße/Alte Schule in Adendorf.

Betriebsbereich Gewässerunterhaltung/Gewässerausbau

Für diesen Betriebsbereich wird neben dem Erfolgsplan auch ein Vermögensplan aufgestellt. Hier wird im Erfolgsplan der Ansatz erhöht auf 196.748 € (Vorjahr: 193.950 €). Der Erstattungsbetrag der Gemeinde beträgt somit 196.748 € (Vorjahr 193.950 €). Der Maßnahmenkatalog ergibt sich aus dem Gewässerunterhaltungsplan 2026, der vom zuständigen Ausschuss der Gemeinde in der ersten Sitzung des Jahres 2026 beraten werden soll.

Bei den Investitionen (Gewässerausbaumaßnahmen) wird eine Landesförderung zwischen 65 % und 80 % für die Maßnahmen des Gewässerausbaus unterstellt. Im Jahr 2026 sind folgende Maßnahmen geplant: Durchlass in Züllighoven, Pegel Niederbachem, Retentionsraum Heltenbachweg, Alter Hof, Gewässerausbau als Hochwasserschutz und Gewässeraufweitung Im Bruch.

Die eingestellten Ansätze korrespondieren mit den Planzahlen des Haushaltsplanentwurfes der Gemeinde.

3. Gebührenbedarf

Als zu veranschlagende Kanalbenutzungsgebührensomme ist ein Betrag von 5.736.910 € (Vorjahr 5.472.467 €) eingestellt. Nach der Gebührenkalkulation ergeben sich bei dieser Summe unter Berücksichtigung eines Ausgleichsbetrages von Kostenüberdeckungen aus Vorjahren in Höhe von 253.601 € die folgenden gegenüber dem Vorjahr erhöhten Gebührensätze:

Verbrauchsgebühr (Schmutzwasser): 2,99 €/m³ (alt 2,28 €/m³)

Grundgebühr (Schmutzwasser):

a) mit einem Nenndurchfluss von QN 2,5 (5 cbm/h):	94 € (alt 78 €)
b) mit einem Nenndurchfluss von QN 6,0 (12 cbm/h):	227 € (alt 187 €)
c) mit einem Nenndurchfluss von QN 10,0 (20 cbm/h):	378 € (alt 312 €)
d) mit einem Nenndurchfluss von QN 15,0 (30 cbm/h) und größer:	567 € (alt 468 €)

Niederschlagswassergebühr: 1,50 €/m² (unverändert)

Die Gebühr für die Entsorgung der Kleinkläranlagen erhöht sich auf **101,62 €/m²** (alt 96,38 €/m³) abgefahrenen Grubeninhalts.

Es wird vorgeschlagen, die genannten erhöhten Gebührensätze für das Jahr 2026 zu beschließen.

4. Schlussbemerkung

Nach dem Beschluss des Wirtschaftsplanes durch den Verwaltungsrat und der Zustimmung durch den Rat der Gemeinde Wachtberg wird der Wirtschaftsplan der Öffentlichkeit wie bereits in den letzten Jahren über die Internetseite der Gemeinde unabhängig vom Haushaltsplan der Gemeinde zugänglich gemacht.

Für Anregungen und Hinweise zum Wirtschaftsplan sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindewerke dankbar. Sofern sich Fragen ergeben, stehen sie allen Bürgerinnen und Bürgern und den Mitgliedern des Verwaltungsrates gerne mit Rat und Auskunft zur Verfügung.

Wachtberg, den 25.11.2025

M.Sc. Katharina Walter
Vorständin

Erfolgsplan

Gemeindewerke

A. Erfolgsplan (Gemeindewerke)

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2026 €	Ansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €	Buchungs- kreis
	<u>Erträge</u>				
	1. Umsatzerlöse				
432906	Schmutzwassergebühr	2.735.199	2.667.247	2.514.411	8020
432907	Schmutzwassergebühr (Grundgebühr)	727.078	635.436	594.381	8020
432908	Niederschlagswassergebühr	2.274.633	2.169.784	2.054.356	8020
432915	sonstige Umsatzerlöse	5.000	5.000	5.000	8020
432904	Gebühr Entleerung Hauskläranlagen	3.000	3.000	0	8020
432902	Kleineinleiterabgabe	0	0	0	8020
442300	Erstattungen von Kommunen	362.998	320.557	225.924	8020
442400	Erstattungen von Zweckverbänden	82.000	82.000	78.344	8020
432903	Straßenentwässerungsgebühr Gemeinde	868.247	828.225	774.541	8020
432905	Entwässerungsgebühr klassifizierte				
437200	Straßen	53.068	50.621	48.014	8020
437200	Erträge aus der Auflösung von Sonder- posten aus Beiträgen nach KAG	552.752	575.836	603.076	8020
439800	Periodenfremde öff.-re Leistungsentgelte	-100.000	10.000	-120.580	8020
	Summe	7.563.975	7.347.706	6.777.467	
	2. Sonstige betriebliche Erträge				
412100	Bedarfszuweisungen Land	630.750	305.928	114.000	8020
441800	Andere sonstige betriebliche Erträge	557.600	545.400	266.940	8020
451500	Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0	
452210	Säumniszuschläge	1.000	1.000	1.349	8020
452200	Vollstreckungsgebühren	250	250	470	8020
452220	Mahngebühren	7.000	6.500	7.841	8020
452230	Stundungszinsen	0	0	0	8020
452240	Rücklastschriftgebühren	500	550	599	8020
452700	Schadenersatz	0	0	0	8020
458200	Erträge Auflösung/Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen	0	0	4.281	8020
458210	Auflösung von PWB auf Forderungen	0	0	0	8020
458300	Erträge aus der Auflösung oder Herab- setzung von Rückstellungen	10.000	1.000	55.483	8020
459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	-1.234	8020
459800	Periodenfremde sonstige betr. Erträge	0	0	9.637	8020
	Summe	1.207.100	860.628	459.365	
	Summe der Erträge	8.771.075	8.208.334	7.236.832	

Kanalbenutzungsgebühren (Sachkonto 432901)

Die Erträge aus der Schmutzwassergebühr betragen 2.735.199 €, die Erträge aus der Grundgebühr Schmutzwasser betragen 727.078 € und aus der Niederschlagswassergebühr 2.274.633 €. In Summe ergibt sich ein Betrag von 5.736.910 € (Vorjahr 5.472.467 €).

Bemessungsgröße für das Schmutzwasser ist eine verbrauchte Wassermenge von 924.904 m³ (Vorjahr 974.903 m³). Diese Menge wurde auf der Grundlage der Ergebnisse 2023 und 2024 und einer angepassten Einwohnerentwicklung ermittelt. Für das Jahr 2026 wird von einer Einwohnerzahl von 21.394 angeschlossenen Einwohnern ausgegangen (Vorjahr 21.450 Einwohner). Für das Niederschlagswasser wird von einer befestigten Fläche von ca. 1.372.000 m² ausgegangen. In den Erträgen berücksichtigt ist ein Ausgleich von Kostenüberdeckungen aus Vorjahren in Höhe von 253.601 €.

Sonstige Umsatzerlöse (Sachkonto 432915)

Hier sind unter anderen die Einnahmen aus dem Dienstleistungsvertrag enewa GmbH berücksichtigt. Die Umgliederung aus den sonstigen betrieblichen Erträgen erfolgte aufgrund der Regelungen des Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetzes (BilRUG).

Gebühr für die Entleerung von Hauskläranlagen (Sachkonto 432904)

Ab dem Jahr 2009 ist wieder eine Sondergebühr für die Entsorgung der verbliebenen Kleinkläranlagen festgelegt. Der Ansatz berücksichtigt die Entsorgung der verbliebenen Kleinkläranlagen. Auf die Gebührenkalkulation wird verwiesen.

Erstattungen von Kommunen (Sachkonto 442300)

Hierbei handelt es sich um den Betriebskostenzuschuss der Bundesstadt Bonn für die Kläranlage Pech (ca. 2.000 €) und die Erstattung der Gemeinde für die Gewässerunterhaltung (196.748 €) und den Gewässerausbau (164.250 €).

Erstattungen von Zweckverbänden (Sachkonto 442400)

Hier sind die Kosten der Geschäfts- und Betriebsführung für das Abwasserwerk des AZV Wachtberg-Remagen veranschlagt. Es handelt sich um die Kosten für

Personalkosten Klärwärter:	62.000 €
Kostenerstattung Geschäftsstelle:	16.900 €
Anteilige Kosten Fuhrpark:	3.100 €

Straßenentwässerungsgebühr Gemeinde (Sachkonto 432903)

Bezüglich der Ermittlung der Gebühr für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Gemeinde wird auf die Gebührenkalkulation verwiesen. Bemessungsgröße ist eine Fläche von 523.704 m². Es ergibt sich ein Betrag von 868.247 € (Vorjahr 828.225 €).

Entwässerungsgebühr klassifizierte Straßen (Sachkonto 432905)

Die Erfassung der angeschlossenen Flächen ist abgeschlossen. Es ergibt sich eine mit den Straßenbaulasträgern abgestimmte Fläche von 32.009 m³.
Veranschlagt sind die Niederschlagsgebühren sowohl für die Land- als auch die Kreisstraßen mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 53.068 € (Vorjahr 50.621 €).

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen nach KAG (Sachkonto 437200)

siehe hierzu Erläuterungen auf Seite 23

Periodenfremde öff.-re. Leistungsentgelte (Sachkonto 439800)

Nach dem BiLRUG müssen diese periodenfremden Erträge seit 2016 unter den Umsatzerlösen dargestellt werden. Es handelt sich um Nacherhebungen von Kanalbenutzungsgebühren.

Bedarfszuweisungen Land (Sachkonto 412100)

Hierbei handelt es sich um die veranschlagten Zuschüsse des Landes zu Gewässermaßnahmen (Umsetzung Maßnahmenprogramm Wasserrahmenrichtlinie).

Andere sonstige betriebliche Erträge (Sachkonto 441800)

Hier sind die Erträge aus der enewa GmbH, die bisher unter dem Konto 469200 (Beteiligungsertrag enewa GmbH) dargestellt wurden berücksichtigt. Berücksichtigt sind die Daten der Planung der enewa GmbH für das Jahr 2026.

A. Erfolgsplan (Gemeindewerke)

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2026 €	Ansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €	Buchungs- kreis
	<u>AUFWENDUNGEN</u>				
	3. Materialaufwand				
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
522200	Gas	5.500	5.200	4.858	8020
522500	Treibstoff für Fahrzeuge	3.500	5.000	3.203	8020
522600	Treibstoff für Sonstiges	500	500	0	8020
522700	Wasser	7.000	7.500	6.769	8020
526300	Betriebsstoffe	25.000	30.000	22.466	8020
	Summe:	41.500	48.200	37.296	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				
522100	Stromkosten	190.000	165.000	192.682	8020
523100	Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude usw.	80.000	55.000	40.556	8020
523120	Pflege Außenanlagen	10.000	10.000	8.300	8020
523300	Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	85.000	80.000	80.815	8020
523400	Unterhaltung von Fahrzeugen	6.000	4.000	2.527	8020
523600	Unterhaltung der BuG	50	50	0	8020
523610	Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen	10.000	10.000	6.377	8020
523710	Abfallentsorgung	12.000	11.000	12.758	8020
525300	Erstattungen an Gemeinden	370.000	320.000	370.000	8020
529200	Verbandsumlagen	410.552	353.952	294.529	8020
529901	Klärschlammberater	35.000	32.000	34.310	8020
529902	Landwirtschaftliche Klärschlammverwertung	46.000	45.000	44.881	8020
529903	Optische Überwachung der Kanäle	40.000	50.000	33.931	8020
529904	Abwasseruntersuchungen	1.500	1.500	1.322	8020
529905	Honorar für Ingenieurleistungen	180.000	217.000	114.101	8020
529906	Kosten Gewässerschutzbeauftragter	7.000	11.500	5.434	8020
529907	Abwasserabgabe	92.732	83.623	92.732	8020
529908	Unterhaltung Kanäle	250.000	300.000	253.671	8020
529909	Kleineinleiterabgabe	120	120	107	8020
529910	Entleerung der Hauskläranlagen	2.500	3.000	1.571	8020
529912	Abrechnung Kanalbenutzungsgebühren (RegioIT u.a.)	8.500	7.000	8.544	8020
529915	Aufwendungen für Arbeitsschutz	4.000	6.000	3.106	8020
529913	Unterhaltsaufwendungen Gewässer	160.450	160.450	165.659	8020
529914	Investitionskosten Gewässer	795.000	353.035	142.082	8020
	Summe	2.796.404	2.279.230	1.909.996	
	Summe Materialaufwand	2.837.904	2.327.430	1.947.292	

Betriebsstoffe (Sachkonto 526300)

Der Ansatz berücksichtigt Mittel für folgende Betriebsstoffe:

Fällmittel: 20.000 €
Laborstoffe: 4.000 €
Schmieröl: 1.000 €

Stromkosten (Sachkonto 522100)

Berücksichtigt sind die Stromkosten für die Kläranlagen mit einem Betrag von (ca. 170.000 €) sowie die Kosten für die Reinigungseinrichtungen in den Becken und der Pumpwerke (ca. 20.000 €).

Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude usw. (Sachkonto 523100)

Berücksichtigt wird der Ansatz von 2024. Zusätzlich eine Geländer Absturzsicherung und Prüfungen.

Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen (Sachkonto 523300)

Der Ansatz wird unter Berücksichtigung des Ergebnisses 2024 erhöht. Hierunter fallen unter anderem Erweiterungen der PLS und Wartungen.

Erstattungen an Gemeinden (Sachkonto 525300)

Hierunter ist der an die Stadt Bonn zu zahlende jährliche Betrag für die Mitbenutzung der Kanäle sowie der Kläranlage Bad Godesberg und der Klärschlammverbrennungsanlage Salierweg eingestellt. Grundlage für die Abrechnung ist die Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Bonn und der Gemeinde Wachtberg vom 26.01.1989. Für das Jahr 2026 wird von einem Betrag von 370.000 € ausgegangen.

Verbandsumlagen (Sachkonto 529200)

Unter diesem Sachkonto sind die Verbandsumlagen Erftverband Abwasserbeseitigung (188.108 €), Erftverband Gewässer (36.298 €) und Abwasserzweckverband Wachtberg-Remagen (186.146 €) eingestellt. Die Umlage Gewässer Erftverband wird von der Gemeinde erstattet (siehe 442300).

Optische Überwachung der Kanäle (Sachkonto 529903)

Der Ansatz wird wieder aus Gründen der besseren Übersicht getrennt vom Konto Unterhaltung Kanäle (529908) dargestellt.

Honorar für Ingenieurleistungen (Sachkonto 529905)

Für folgende Ingenieurleistungen sind Mittel veranschlagt:

Überarbeitung Starkregengefahrenkarte	5.000 €
Kanalkataster	5.000 €
Emissions-/ Immissionsnachweis Mehlemer Bach	80.000 €
Aktualisierung Einleitungsantrag	20.000 €
Kanalnetzüberrechnung Niederbachem	15.000 €
Kanalnetzüberrechnung Werthoven	10.000 €
Berechnung Verhältnis SW/NW	15.000 €
Pauschale	15.000 €
Hochwasserfrüherkennung	15.000 €

Summe: **180.000 €**

Abwasserabgabe (Sachkonto 529907)

Der Ansatz berücksichtigt die Schmutzwasserabgabe für die Kläranlagen Pech und die Niederschlagsabgabe für die Netze Bad Godesberg und Pech sowie für kleinere Niederschlagswassereinleitungen.

Kanalunterhaltung (Sachkonto 529908)

Der Ansatz berücksichtigt den Aufwand für die Reinigung von ca. 50 % der Kanäle (entspricht ca. 55 km), die Kosten der Rattenbekämpfung sowie Sanierungsarbeiten an Kanälen und Schächten. Für Reparaturen sind davon ca. 200.000 € vorgesehen.

Abrechnung der Kanalbenutzungsgebühren (Sachkonto 529912)

Der Ansatz berücksichtigt im Wesentlichen die Versand- und Druckkosten für die Gebührenbescheide.

Zusätzlich berücksichtigt sind die Kosten für die Datenbereitstellung durch die Wasserversorger. Die Kosten für die Lizenz SAP TFA wird unter dem Konto 543903 (Leasinggebühren Software) berücksichtigt.

Aufwendungen für den Arbeitsschutz (Sachkonto 529915)

Der Ansatz beinhaltet Mittel für die Arbeitssicherheitstechnische Grundbetreuung und für die Arbeitsmedizin sowie sonstige Aufwendungen für den Arbeitsschutz.

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2026 €	Ansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €	Buchungs- kreis
	4. Personalaufwand				
501200	Personalkosten Gemeindewerke	1.072.321	927.851	934.104	8020
	Summe	1.072.321	927.851	934.104	
	5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
574300	Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	2.302.727	2.218.397	2.073.145	8020
576200	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	10.000	10.000	10.331	8020
	Summe	2.312.727	2.228.397	2.083.476	
	6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
542100	Miete Verwaltungsgebäude (einschl. Nebenkosten)	26.640	35.000	24.578	8020
543901	Aufw. für Personal- und Verwltgskosten Gemeinde	38.423	55.000	29.835	8020
544110	Haftpflichtversicherung	5.100	4.900	4.931	8020
544130	Gebäudeversicherung	6.600	6.200	6.320	8020
544140	Vermögensschadenversicherungen	5.000	4.700	4.449	8020
544180	Maschinenversicherung	10.600	10.500	9.872	8020
544200	Kfz-Versicherungsbeiträge	3.200	3.025	2.945	8020
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	10.000	9.200	8.893	8020
543903	Leasinggebühren Software	13.000	13.000	11.831	8020
542700	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	40.000	42.000	53.932	8020
543902	Geschäftsausgaben	28.000	18.000	27.137	8020
542310	Bankgebühren	13.000	12.000	12.348	8020
541700	Personalnebenaufwendungen	0	0	0	8020
543100	Büromaterial	2.500	2.500	3.654	8020
543110	Verbrauchsmaterial	3.000	3.000	2.581	8020
543500	Telefon	12.000	10.500	11.789	8020
544120	Unfallversicherung	3.300	3.000	3.196	8020
542210	Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter	5.500	8.500	4.815	8020
542800	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	1.000	1.000	959	8020
541600	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung,	4.000	5.000	3.524	8020
544500	Verluste aus Abgang von Vermögen	0	0	0	8020
544810	Pauschalwertberichtigung auf Forderungen	0	0	1.800	8020
544820	Aufwendungen für Wertberichtigungen auf Forderungen	1.000	1.000	33	8020
544800	Einzelwertberichtigung auf Forderungen	0	0	3.081	8020
549200	Schadensfälle	0	0	0	8020
549900	Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.000	10.000	7.482	8020
549800	Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	0	0	54.758	8020
	Summe	241.863	258.025	294.741	
	7. Erträge aus Beteiligungen				
469200	Beteiligungsertrag enewa GmbH	0	0	0	8020
	Summe	0	0	0	

A. Erfolgsplan (Gemeindewerke)

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2026 €	Ansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €	Buchungs- kreis
	8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
461300	Zinserträge von Gemeinden	0	0	0	8020
461600	Zinserträge von verbundenen Unternehmen	23.027	26.698	28.822	8020
469900	Andere sonstige zinsähnliche Erträge	0	0	0	8020
	Summe	23.027	26.698	28.822	
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
551800	Zinsaufwendungen an private Unternehmen	830.022	692.051	620.668	8020
551900	Zinsaufwendungen an Bund	0	0	0	8020
551300	Zinsaufwendungen an Gemeinden	115.669	129.238	152.406	8020
552800	Zinsen für Liquiditätskredite	3.000	4.000	2.878	8020
	Summe	948.690	825.288	775.952	
	Summe Aufwendungen:	7.413.505	6.566.991	5.101.461	
	10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.380.597	1.668.041	1.230.089	
	11. sonstige Steuern				
547100	Grundsteuer	100	100	84	8020
547200	Kraftfahrzeugsteuer	500	500	477	8020
	Summe	600	600	561	8020
	11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.379.997	1.667.441	1.229.528	

Personalkosten Gemeindewerke (Sachkonto 501200)

Unter diesem Konto werden die Personalkosten für die direkt bei den Gemeindewerken angestellten Mitarbeitern dargestellt. Die Kosten für das von der Gemeinde gestellte Personal und die Verwaltungskosten werden unter dem Konto 543901 dargestellt.

Abschreibungen (Sachkonto 574300/576200)

Der Ansatz berücksichtigt auf der Basis des Abschlusses 2024 die Neuzugänge der Jahre 2025 und 2026.

Miete Verwaltungsgebäude (einschl. Nebenkosten) (Sachkonto 542100)

Finanziert ist die Miete im Verwaltungsgebäude im Gewerbegebiet in Villip.

Aufwendungen für Personal und Verwaltungskosten Gemeinde (Sachkonto 543901)

Gemäß Vertrag zwischen Gemeinde und der AöR wird ein Teil des Personal von der Gemeinde gestellt. Die dafür entstehenden Kosten werden entsprechend den Zeitanteilen der Gemeinde ersetzt. Zusätzlich enthalten sind anfallende Verwaltungskosten.

Vermögensschadenversicherung (Sachkonto 544140)

Hier sind eine D&O Versicherung sowie die Eigenschadensversicherung finanziert.

Prüfung, Beratung, Rechtsschutz (Sachkonto 542700)

Der Ansatz berücksichtigt den Prüfungskostenanteil ABB (14.101 €), den Rechtsschutzversicherungsbeitrag (613 €) sowie einen Betrag von 3.900 € für den Beratungsvertrag mit der Kommunal- und Abwasserberatung. Zusätzlich ist die Mitgliedschaft im Kommunalen Netzwerk Grundstücksentwässerung (7.900 €), der externe Datenschutzbeauftragte sowie ein Ansatz für die sonstige Beratung und Vertretung in Verwaltungstreitverfahren finanziert.

Leasinggebühren Software (Sachkonto 543903)

Der Ansatz berücksichtigt unter anderem das Dokumentenmanagementsystem.

Andere sonstige zinsähnliche Erträge (Sachkonto 469900)

Es erfolgen keine Zuschreibungen mehr.

Zinsaufwendungen an private Unternehmen (Sachkonto 551800)

Der Ansatz berücksichtigt die Zinsen für die durch die Gemeindewerke aufgenommenen Kredite für Maßnahmen der Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung.

Die Anteile für die Wasserversorgung werden zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen durch die enewa GmbH erstattet. Der Anteil enewa GmbH beträgt hier 14.707,33 €. Die Erstattung erfolgt unter dem Sachkonto 461600.

Zinsaufwendungen an Gemeinden (Sachkonto 551300)

Der Ansatz berücksichtigt die Zinsen für die Verträge, die vor der Gründung der AöR durch die Gemeinde für die Finanzierung von Maßnahmen der Abwasserbeseitigung/Wasserversorgung aufgenommen wurden.

Die Anteile für die Wasserversorgung werden zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen durch die enewa GmbH erstattet. Der Anteil enewa GmbH beträgt hier 8.319,97 €. Die Erstattung erfolgt unter dem Sachkonto 461600.

Zinsaufwendungen an Bund (Sachkonto 551900)

Dieser Ansatz ist unter den Zinsaufwendungen an Gemeinden (551300) mit berücksichtigt.

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Als Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ergibt sich ein Betrag von 1.380.597 € (Vorjahr 1.668.041 €). Unter Berücksichtigung der sonstigen Steuern ergibt sich ein Überschuss von 1.379.997 €. Dieser Betrag steht für die Gewinnabführungen an die Gemeinde sowie die Zuführungen zur allgemeinen Rücklage zur Verfügung.

Die Darstellung dieser Positionen erfolgt jetzt im Vermögensplan unter Auszahlungen.

Vermögensplan

Betriebsbereich Abwasserbeseitigungsbetrieb

Sachkonto/ AuftragsNr.	Bezeichnung	Ansatz 2026 €	Ansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €	Buchungs- kreis
	Einzahlungen				
	A. Beiträge und ähnliche Entgelte				
683200	Beiträge	50.000	50.000	0	8020
zu 683100	Kanalanschlussbeiträge	0	0	0	
zu 683101	Investitionsanteil Straßenentwässerung	0	0	0	
zu 683102	Baumaßnahmen Dritter	0	0	0	
zu 683103	Erstattung von Hausanschlusskosten	0	0	0	
683200	Kostenersatz Umbau RRB 006, Gimmersdorf	200.000	200.000	0	
	Summe:	250.000	250.000	0	
	B. Eigenkapital				
202100	Zweckgebundene Deckungsrücklagen	0	26.000	0	8020
zu 202100	Investitionspauschale f. Abwasserbeseitigung	0	0	0	
zu 202101	Verrechnung Abwasserabgaben	0	0	0	
zu 202102	Erstattungen Dritter	0	0	0	8020
	Summe:	0	26.000	0	
	C. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
574300	Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	2.302.727	2.218.397	2.073.145	8020
576200	Abschreibungen -GWG-	10.000	10.000	10.331	8020
	Summe:	2.312.727	2.228.397	2.083.476	
	D. Jahresüberschuss	1.379.997	1.667.441	1.229.528	
	E. Kreditaufnahmen für Investitionen				
321800	Einzahlung aus Investitionskrediten vom privaten Bereich	3.855.913	4.419.248	4.600.000	8020
	Summe:	3.855.913	4.419.248	4.600.000	
	F. Sonstige Einzahlungen				
178101	Erstattung Tilgungsleistung enewa	43.881	44.456	46.108	8020
	Sonstige Veränderungen bei Bilanzposten	0	0	929.444	8020
	Summe:	43.881	44.456	975.552	
	Gesamteinnahmen Vermögensplan	7.842.517	8.635.542	8.888.556	

Beiträge (Sachkonto 683200)

Unter diesem Kontierungsobjekt sind folgende Einzahlungen dargestellt:

Kanalanschlussbeiträge:	0 €
Baumaßnahmen Dritter:	0 €
Hausanschlusskosten:	50.000 €
Investitionskostenanteil Gemeinde:	0 €
Kostenersatz Umbau RRB 006, Gimmersdorf	200.000 €

Bei den Hausanschlusskosten ist im Wesentlichen die Abrechnung der Grundstücksanschlusskosten Eckendorfer Straße berücksichtigt. Die Abrechnung erfolgt in 2026. Des Weiteren wird ein Kostenersatz für den Umbau RRB 006, Gimmersdorf veranschlagt.

Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen (Sachkonto 574300)

Der Ansatz berücksichtigt die Abschreibungen der bis zum 31.12.2024 aktivierten Anlagen sowie die Zugänge der Jahre 2025 und 2026.

Einzahlungen aus Investitionskrediten vom privaten Bereich (Sachkonto 321800)

Zur Finanzierung der Auszahlungen ergibt sich unter Berücksichtigung der Einzahlungen eine erforderliche Kreditaufnahme von 3.855.913 €.

Erstattung Tilgungsleistung enewa GmbH (Sachkonto 178101)

Hier sind die anteiligen Tilgungsbeträge dargestellt, die die enewa GmbH an die Gemeindewerke erstattet (siehe Sachkonten 321800 und 379901, Seite 16).

Sachkonto/ AuftragsNr.	Bezeichnung	Ansatz 2026 €	Ansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €	Buchungs- kreis
	<u>Auszahlungen</u>				
	A. Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				
23000072	Zuschuss Bundesstadt Bonn	300.000	300.000	0	8020
23000000	Zuschuss AZV Wachtberg-Remagen	142.000	47.000	16.372	8020
23000031	Grunddienstbarkeiten/Grunderwerb	30.000	30.000	0	8020
	Summe	472.000	377.000	16.372	
	B. Auszahlungen für Sachanlagen				
	I. Abwasserreinigungsanlagen				
23.....	PV- Anlage auf der KA Pech	0	350.000	0	8020
23000003	Kläranlage Arzdorf (Pumpwerk)	0	120.000	1.232.460	8020
23.....	MID Schrank	80.000	80.000	0	8020
23000030	Technische Betriebsausstattung Kläranlagen	65.000	152.000	72.159	8020
	Summe	145.000	702.000	1.304.619	
	II. Abwassersammlungsanlagen				
	II.1 Eigene Investitionen				
23000006	RÜB 002, Villip, (Gesamtkosten 2.448.000 €)	100.000	20.000	0	8020
23000060	Umbau RRB 006, Gimmersdorf zu RKB	220.000	220.000	11.171	8020
23000016	Beckenausrüstung (Drosseleinrichtungen; Prozeß- leitsystem	150.000	150.000	0	8020
23000056	RRB 002 Berkum	0	0	0	8020
	Zwischensumme	470.000	390.000	11.171	

Sachkonto/ AuftragsNr.	Bezeichnung	Ansatz 2026 €	Ansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €	Buchungs- kreis
	Übertrag Eigene Investitionen	470.000	390.000	11.171	
23.....	Verschiedene Maßnahmen 2026	200.000	200.000	0	8020
23000305	Sanierung Kanalnetz Allgemein	400.000	500.000	267.154	8020
23000317	Kanalbau Auf dem Stein/Krahnhofstraße, Holzern	0	250.000	21.550	8020
23000251	Kanaler. Kommunalweg, Gimmersd. (VE 2027: 250.000 €)	100.000	0	0	8020
23.....	Kanalbau Auf dem Reeg, Stichweg	200.000	0	0	8020
23000089	Kanalbau Rodder Kirchweg, Villip (VE 2027: 200.000 €)	200.000	0	0	8020
23000318	Kanalbau Mühlenstraße, Niederbachem Planungsl.	0	20.000	0	8020
23000171	RRB Villip Quellenstraße	0	20.000	0	8020
23000198	Überflutungsvorsorge Fritzdorf	0	400.000	23.466	8020
23000199	Erneuerung Bachkreuzung, TS, Im Bruch	0	0	0	8020
23000306	Überflutungsvorsorge Alter Hof, Werthoven Planungsl.	0	20.000	96.670	8020
23000304	Kanalerneuerung Bergstraße/Buchenweg, Niederbachem	0	0	0	8020
23000279	Kanalerneuerung Holzerner Straße, Villip	600.000	700.000	12.521	8020
23.....	Kanalbau Pecher Hauptstraße 2m	150.000	0	0	
23000253	Kanalbau Wolfskaule, Pech	0	90.000	13.020	8020
23000282	Kanalbau Auf der Schürp, Villip	0	7.000	0	8020
23000283	Kanalbau Buschgasse, Villiprott	0	7.000	0	8020
23000284	Kanalbau Schützenstr., Adendorf	300.000	500.000	74.749	8020
23000264	Kanalerneuerung Eckendorfer Str.	0	0	10.416	8020
23000249	Kanalverlängerung Holzerner Straße	0	0	27.443	8020
23000292	Sanierung Kanalnetz, An den Birken, Pech	100.000	80.000	0	8020
23000291	Kanalverlängerung, Im Henschel, Niederbachem	100.000	80.000	0	8020
23000343	Überflutungsvorsorge Fritzdorf / Sommersberger Hof	400.000	300.000	13.764	8020
	Summe II.1	3.220.000	3.564.000	571.924	
	II.2 Erschließungsmaßnahmen				
23000036	Kanalisation B-Plangebiet Bruchbachstraße	0	0	0	8020
23000021	Kanalisation B-Plan Adendorf (östlich Grimmsdorfer Weg)	0	0	0	8020
23000025	Kanalisation B-Plan Gebiet Burgstraße	0	0	0	8020
	(Gesamtkosten 1.500.000 €)	0	0	0	
23000069	Kanalisation B-Plan 10-10, Siebengebirgsblick	0	0	0	8020
23000077	Kanalisation B-Plan 10-10, G'dorfer Straße	0	0	0	
	Summe II.2	0	0	0	

Zuschuss Bundestadt Bonn (Auftragsnummer 2300 0072)

Hierbei handelt es sich um die Abrechnung von Investitionskosten der Kläranlage Bonn-Bad Godesberg und der Klärschlammverbrennung Salierweg. Abgerechnet werden getätigte Investitionen des Jahres 2024. Grundlage sind die vertraglichen Vereinbarungen der Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Bundesstadt Bonn sowie Mittelanmeldung vom 20.09.2019.

Zuschuss AZV Wachtberg-Remagen (Auftragsnummer 2300 0000)

Hierbei handelt es sich um die Bereitstellung von Mitteln für notwendige Sanierungsmaßnahmen an der Kläranlage Züllighoven

RÜB 002, Villip (Auftragsnummer 2300 0006)

Aufgrund aktualisierter technischer Vorgaben wird derzeit ein Immissions- und Emissionsnachweis für den Godesberger Bach durchgeführt. Die Ergebnisse der Untersuchung werden in der Planung berücksichtigt.

Technische Betriebsausstattung Kläranlagen

Hier sind mehrere neue Pumpen, sowie Belüftungs Stabilisation finanziert.

Beckenausrüstung (Auftragsnummer 2300 0016)

Das vorhandene Beckenüberwachungssystem muss ertüchtigt werden. Zusätzlich sind an mehreren Regenbecken sind die vorhandenen Drosseleinrichtungen auszutauschen.

Kanalbau Auf dem Reeg, Stichweg

In diesem Stichweg liegt noch keine öffentliche Kanalisation.

Kanalbau Pecher Hauptstraße 2m

In diesem Stichweg liegt noch keine öffentliche Kanalisation.

Kanalerneuerung Kommunalweg, Gimmersdorf (Auftragsnummer 23000251)

Der Regenwasserkanal ist in einem Teilbereich des Kommunalwegs für der Prognosefall nicht ausreichend dimensioniert. Daher ist ein Austausch der Haltungen erforderlich.

Kanalbau Rodder Kirchweg, Villip (Auftragsnummer 2300 0089)

Die Maßnahme wird wegen der Planung Querung L 158 zunächst in das Jahr 2026 geschoben. Aktuell wird eine Alternativtrasse untersucht, sodass eine Querung mit der L 158 entfallen können.

Überflutungsvorsorge Fritzdorf / Sommersberger Hof (Auftragsnummer 2300 0198)

Im Rahmen dieser Maßnahme sollen die vorhandenen Grabensysteme südlich der Ortslage Fritzdorf auf der Grundlage der Planung aus den 1980-Jahren ergänzt und optimiert werden. Unter Berücksichtigung der erarbeiteten Starkregenkarten sollen die Maßnahmen in 2026 umgesetzt werden.

Kanalbau Schützenstr., Adendorf (Auftragsnummer 23000284)

Im Zuge der Straßenausbaumaßnahme der Gemeinde soll das vorhandene Kanalsystem im oberen Teil der Schützenstraße und in der Straße Neue Schule ergänzt werden.

Sanierung Kanalnetz, An den Birken, Pech (Auftragsnummer 23000292)

3 Schächte sind sanierungsbedürftig und müssen ausgetauscht werden.

Kanalerneuerung Holzemer Straße, Villip (Auftragsnummer 23000279)

Der Mischwasserkanal in der Holzemer Straße (ca. von der Einmündung "Am Steinbruch" bis zur Anbindung "Villiper Hauptstraße" ist hydraulisch nicht ausreichend dimensioniert und sanierungsbedürftig. Baubeginn ist für die erste Jahreshälfte 2026 vorgesehen.

Kanalverlängerung, Im Henschel, Niederbachem (Auftragsnummer 23000291)

Hier wird ein neues Schachtbauwerk erstellt, um eine Kanalleitung umzuklemmen, die aktuell noch über private Grundstücke verläuft

Sachkonto/ AuftragsNr.	Bezeichnung	Ansatz 2026 €	Ansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €	Buchungs- kreis
	III. Betriebs- u. Geschäftsausstattung				
782100	Erwerb von immateriellen VG	5.000	5.000	78	8020
782700	Geringwertige Wirtschaftsgüter	10.000	10.000	10.331	8020
782600	Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	20.000	64.963	8020
	Summe	25.000	35.000	75.372	
	C. Tilgung von Krediten für Investitionen				
321800	Tilgungen von Investitionskrediten von privaten Unternehmen	1.523.783	1.307.909	1.293.890	8020
321800	Tilgungen von Investitionskrediten an Gemeinde	482.503	483.941	486.345	8020
178101	Tilgungsanteil enewa GmbH	43.881	44.456	43.431	8020
	Summe	2.050.167	1.836.306	1.823.665	
	D. Beträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge				8020
437200/ 437210	Beträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen nach KAG	552.752	575.836	603.076	8020
	Summe	552.752	575.836	603.076	
	E. Sonstige Auszahlungen				
205500	Abführung Gewinnanteil enewa GmbH	557.600	545.400	260.873	8020
178104	Abführung Gewinnanteil Gemeinde	820.000	1.000.000	968.655	8020
23000197	Zuführung an Kapitalrücklage enewa	0	0	3.264.000	8020
	Summe	1.377.600	1.545.400	4.493.528	
	Sonstige Veränderungen bei Bilanzposten	0	0	0	
	Gesamtausgaben Vermögensplan	7.842.517	8.635.542	8.888.556	

Betriebs - und Geschäftsausstattung (Sachkonto 782600)

Finanziert werden Anschaffungen für den Kläranlagenbetrieb.

Tilgungen von Investitionskrediten von privaten Unternehmen (Sachkonto 321800)

Es handelt sich um Tilgungsleistungen für die Kredite, die die Gemeindewerke in eigenem Namen aufgenommen haben (ohne Tilgungsanteil enewa).

Der Anteil enewa GmbH beträgt 35.179,05 € . Er ist unter Konto 178101 dargestellt.

Tilgungen von Investitionskrediten an Gemeinde (Sachkonto 379901)

Es handelt sich um die Tilgungsraten für Kredite, die die Gemeinde für Investitionen in Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung aufgenommen hat (ohne Tilgungsanteil enewa).

Der Tilgungsanteil enewa GmbH beträgt 8.701,95 €. Er ist unter Konto 178101 dargestellt.

Beträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen nach KAG (Sachkonto 437200)

Unter diesem Kontierungsobjekt werden die Auflösungsbeträge der aufgelösten Sonderposten (empfangene Ertragszuschüsse) dargestellt. Es handelt sich dabei um die Auflösung der Beiträge einschließlich der Investitionen Dritter, der Hausanschlusskosten sowie der Investitionsanteile Straßenentwässerung. Die Gesamtsumme beträgt 552.152 €.

Abführung Gewinnanteil enewa GmbH (Sachkonto 205500)

Der Gewinnanteil der enewa GmbH ist im Rahmen des Jahresabschlusses (Gewinnverwendungsbeschluss) an die Gemeinde auszus zahlen. Es handelt sich um den Betrag des Jahres 2026.

Abführung Gewinnanteil Gemeinde (Sachkonto 178104)

Dargestellt ist die geplante Abführung aus dem Jahresüberschuss des Jahres 2026.

Erfolgsplan

Betriebsbereich Gewässer

Gewinn- und Verlustrechnung 2026
(Plan)
Gemeindewerke
- Gewässer -

	2026		2025	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	0		0	
4. sonstige betriebliche Erträge	<u>196.748</u>	196.748	<u>193.950</u>	193.950
5. Materialaufwand				
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	196.748		193.950	
6. Personalaufwand	0		0	
7. Abschreibungen				
- auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage-	0		0	
vermögens und Sachanlagen				
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>0</u>	<u>196.748</u>	<u>0</u>	<u>193.950</u>
		0		0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0		0	
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		0		0
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0		0
19. Sonstige Steuern		<u>0</u>		<u>0</u>
20. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		<u><u>0</u></u>		<u><u>0</u></u>

Aufgestellt:

Wachtberg, den 25.11.2025

M.Sc. Katharina Walter
Vorständin

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2026 €	Ansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €	Buchungs- kreis
	<u>Erträge</u>				
	4. Sonstige betriebliche Erträge				
442300	Erstattungen der Gemeinde	196.748	193.950	197.842	8020
412100	Zuwendungen des Landes	0	0	0	8020
459800	Periodenfremde Erträge	0	0	0	8020
	Summe:	196.748	193.950	197.842	
	Summe Erträge	196.748	193.950	197.842	
	<u>Aufwendungen</u>				
	Aufwendungen für bezogene Leistungen				
529200	Verbandsumlagen	36.298	33.500	31.770	8020
529913	Unterhaltungsaufwendungen Gewässer	160.000	160.000	165.659	8020
543901	Aufwendungen für Personalgestellung	0	0	0	8020
543500	Telefon	450	450	413	8020
543903	Leasinggebühren Software	0	0	0	8020
549800	Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	0	0	0	8020
549900	Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0	8020
	Summe:	196.748	193.950	197.842	
	Summe Aufwendungen	196.748	193.950	197.842	
	14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0	
	19. Sonstige Steuern				
	Sonstige Steuern	0	0	0	8020
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	0	0	

Erstattungen der Gemeinde (Sachkonto 442300)

Der Aufwand für die Gewässerunterhaltung wird mit einem Anteil von 196.748 € durch die Gemeinde erstattet.

Verbandsumlagen (Sachkonto 529900)

Hier ist die Verbandsumlage an den Erftverband dargestellt. Grundlage ist die Beitragsprognose 2026 vom 22.10.2025 des Erftverbandes.

Unterhaltungsaufwendungen Gewässer (Sachkonto 529913)

Der Ansatz berücksichtigt Mittel für Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern sowie für Maßnahmen, die der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie dienen.

Grundlage ist der Gewässerunterhaltungsplan 2026. Dieser Plan soll in der ersten Sitzung des zuständigen Ausschusses der Gemeinde in 2026 beschlossen werden.

Aufwendungen für Personalgestellung (Sachkonto 543901)

Die Personalkosten werden von der Gemeindewerke übernommen

Vermögensplan

Betriebsbereich Gewässer

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2026 €	Ansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €	Buchungs- kreis
	<u>Einzahlungen</u>				
	Beiträge und ähnliche Entgelte				
412100	Investitionszuweisungen vom Land	630.750	228.428	114.000	8020
442300	Investitionszuweisungen Gemeinde	164.250	124.607	28.082	8020
441800	Investitionszuweisungen Dritter	0	0	0	8020
	Summe:	795.000	353.035	142.082	
	Summe Einzahlungen	795.000	353.035	142.082	
	<u>Auszahlungen</u>				
	Auszahlungen für Sachanlagen				
529914	Investitionskosten Gewässer	795.000	353.035	142.082	8020
	Summe:	795.000	353.035	142.082	
	Summe Auszahlungen	795.000	353.035	142.082	

Investitionszuweisungen vom Land (Sachkonto 412100)

Es wird eine Förderung des Landes in Höhe von 65 % - 80 % der Investitionskosten unterstellt.

Grundlage für die Zuwendungen des Landes sind die Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen des Wasserbaus einschl. Talsperren.

Investitionszuweisungen Gemeinde (Sachkonto 442300)

Der Eigenanteil der Gemeinde ergibt sich zu 164.250 €.

Gewässerausbaumaßnahmen (Sachkonto 529914)

Vorgesehen sind Ausbaumaßnahmen in Höhe von 795.000 €. Dabei handelt es sich um folgende Maßnahmen:

	Förderung
- Pegel Niederbachem, Planungsleistung 15.000 €	65%
- Durchlass Nr.3 (oberhalb Kläranlage Züllighoven) : 20.000 € Planungsleistung Gesamtkosten 260.000 €. Bau in 2027	65%
- Retentionsraum Heltenbachweg: 500.000 €	80%
- Alter Hof, Gewässerausbau als Hochwasserschutz: 250.000 €	80%
- Gewässeraufweitung Im Bruch, Planungsleistung 10.000 €	80%

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2025 - 2029

Ergebnis- und Finanzplanung 2025 – 2029

Übersicht Erträge/Aufwendungen

Übersicht Entwicklung Erträge und Aufwendungen

Jahr	2025 €	2026 €	2027 €	2028 €	2029 €
Aufwendungen	6.567.591	7.414.105	7.085.035	7.070.608	7.259.486
Erträge					
Umsatzerlöse Kanal	5.472.467	5.736.910	5.827.695	5.929.861	6.147.664
Umsatzerlöse Kleinkläranlagen	3.000	3.000	3.500	3.500	3.500
Ertragszuschüsse	575.836	552.752	540.930	532.071	519.897
Gemeindeanteil	828.225	868.247	881.272	895.999	933.017
Anteil klassifizierte Straßen	50.621	53.068	53.761	54.556	56.349
Sonstige Erträge	1.304.883	1.580.125	1.187.470	1.115.403	1.065.280
Summe Erträge	8.235.032	8.794.102	8.494.628	8.531.390	8.725.707
Ergebnis	1.667.441	1.379.997	1.409.593	1.460.782	1.466.221
Gewinn/Verlust	1.667.441	1.379.997	1.409.593	1.460.782	1.466.221

Übersicht Entwicklung Erträge und Aufwendungen

- Gewässer -

Jahr	2025 €	2026 €	2027 €	2028 €	2029 €
Aufwendungen	193.950	196.748	200.000	204.000	210.000
Erträge					
Erstattung Gemeinde	193.950	196.748	200.000	204.000	210.000
Landesmittel	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0

Ergebnis- und Finanzplanung 2025 – 2029

Übersicht Auszahlungen/Einzahlungen
(Deckungsmittel)

Auftragsnummer/ Sachkonto	Kurzbezeichnung	Planungsperiode						
		Gesamtkosten (T€)	Bisher finanziert (T€)	2025 (T€)	2026 (T€)	2027 (T€)	2028 (T€)	2029 (T€)
	Auszahlungen							
	Grunderwerb							
23000031	Grunddienstbarkeiten/Grunderwerb	451	301	30	30	30	30	30
	Summe Grunderwerb	451	301	30	30	30	30	30
	Baukostenzuschüsse							
23000000	Zuschuss AZV W-R	lfd.A.	0	47	142	150	100	100
23000072	Zuschuss Bundesstadt Bonn	lfd.A.	0	300	300	300	300	300
	Summe Baukostenzuschüsse:	0	0	347	442	450	400	400
	Abwasserbehandlung							
23000030	T.B.A. Kläranlagen	lfd.A.	0	152	65	40	40	40
23000006	RÜB 002 Villip,	2.468	348	20	100	1.000	1.000	0
23000016	Beckenausrüstung	300	50	150	150	0	0	0
23000003	Kläranlage Arzdorf (Pumpwerk/Rückbau)	2.451	2.331	120	0	0	0	0
23000056	RRB 002, Berkum	551	71	0	0	180	300	0
23.....	PV-Anlage auf der KA Pech	0	0	350	0	0	0	0
23000060	Regenklärbecken Gimmersdorf (Umbau)	632	412	220	220	0	0	0
782600	Geringwertige Wirtschaftsgüter	lfd.A.	0	10	10	10	10	10
782700	Betriebs- und Geschäftsausstattung	lfd.A.	0	20	10	40	40	30
23.....	MID Schrank	80	0	80	80	0	0	0
782100	Erwerb von immateriellen VG	lfd.A.	0	5	5	5	5	5
	Summe Abwasserbehandlung:	6.482	3.212	1.127	640	1.275	1.395	85
	Kanalisation							
23000089	Kanalbau Rodder Kirchweg, Villip	560	160	0	200	200	0	0
23000306	Überflutungsvorsorge Alter Hof, Werthoven	147	147	20	0	0	0	0
23000305	Sanierung Kanalnetz Allgemein	lfd.A.	0	500	400	400	400	400
23000317	Kanalbau Auf dem Stein/Krahnhofstraße, Holzem	250	22	250	0	0	0	0
23.....	Vergrößerung RRB004 Fritzdorf	200	0	0	0	0	200	0
23000292	Sanierung Kanalnetz, An den Birken, Pech	112	12	80	100	0	0	0
23000291	Kanalverlängerung, Im Henschel, Niederbachem	112	12	80	100	0	0	0
23000304	Kanalerneuerung Bergstraße/Buchenweg, Niederbachem	800	0	0	0	0	0	400
23000318	Kanalbau Mühlenstraße, Niederbachem Planungs.	620	0	20	0	20	200	400
23000171	RRB Quellenstraße, Villip Planungsleistungen	122	2	20	0	0	0	100
23000198	Überflutungsvorsorge Fritzdorf / Sommersberger Hof	677	277	700	400	0	0	0
23000199	Erneuerung Bachkreuzung TS, Im Bruch	210	10	0	0	200	0	0
	Übertrag	3.810	642	1.670	1.200	820	800	1.300

Auftragsnummer/ Sachkonto	Kurzbezeichnung	Planungsperiode									
		Gesamtkosten (T€)	Bisher finanziert (T€)	2025 (T€)	2026 (T€)	2027 (T€)	2028 (T€)	2029 (T€)			
	Übertrag	3.810	642	1.670	1.200	820	800	1.300			
23000282	Kanalbau Auf der Schürp, Villip Planungsleistungen	150	3	7	0	0	150	0			
23000283	Kanalbau Buschgasse, Villiprott Planungsleistungen	200	3	7	0	0	0	200			
23000284	Kanalbau Schützenstr., Adendorf	600	90	500	300	0	0	0			
23000253	Kanalbau Wolfskaule, Pech	120	29	90	0	0	0	0			
23.....	Kanalbau Auf dem Reeg, Stichweg	200	0	0	200	0	0	0			
23.....	Kanalbau Pecher Hauptstraße 2m	150	0	0	150	0	0	0			
23000279	Kanalerneuerung Holzerner Straße, Villip	920	52	700	600	320	0	0			
23000250	Kanalerneuerung Kürrihovener Straße, Oberbachem	1.000	0	0	0	0	300	700			
23000251	Kanalerneuerung Kommunalweg, Gimmersdorf	350	0	0	100	250	0	0			
23000302	Verschiedene Maßnahmen 2025	200	0	200	0	0	0	0			
23000252	Verschiedene Maßnahmen 2026	150	0	0	200	0	0	0			
23.....	Verschiedene Maßnahmen 2027	100	0	0	0	100	0	0			
	Summe Kanalisation:	7.950	819	3.174	2.750	1.490	1.250	2.200			
	Maßnahmen Dritter										
23000009	Kanalisation B-Plan Alte Gasse (02-11)	855	855	0	0	0	0	0			
23000025	Kanalisation B-Plan Gebiet Burgstraße	1.588	1.588	0	0	0	0	0			
23000069	Kanalisation B-Plan 10-10, Stichweg Siebengebirgsblick	80	80	0	0	0	0	0			
23000035	Kanalisation B-Plangebiet Olligsiefen	400	400	0	0	0	0	0			
23000036	Kanalisation B-Plangebiet Bruchbachstraße	550	550	0	0	0	0	0			
23000077	Kanalisation B-Plan 10-10, Gimmersdorfer Straße	120	120	0	0	0	0	0			
23000158	Kanalisation B-Plan Adendorf (östlich Gimmersdorfer Weg)	250	250	0	0	0	0	0			
23000223	Kanalisation B-Plan Gewerbegebiet Villip, Erweiterung	650	650	0	0	0	0	0			
23000253	Kanalisation B-Plan Brunnengasse, Berkum	0	0	0	0	0	0	0			
	Summe Maßnahmen Dritter:	4.493	4.493	0	0	0	0	0			
	Summe Investitionen:	18.925	8.524	4.678	3.862	3.245	3.075	2.715			
	Sonstiges										
321800	Tilgungen von Investitionskrediten von pr. Unternehmen			1.308	1.524	1.620	1.416	1.378			
379901	Tilgungen von Investitionskrediten an Gemeinde			484	483	473	412	325			
321800/379901	Tilgung Anteil enewa GmbH			44	44	46	44	37			
437200	Auflösung der Ertragszuschüsse			576	553	542	533	520			
178104	Abführung Gewinnanteil an Gemeinde			1.000	820	820	820	820			
205500	Abführung Gewinnanteil enewa GmbH			545	558	594	646	648			
23000197	Zuführung an Kapitalrücklage enewa			0	0	0	0	0			
	Summe Sonstiges:			3.958	3.981	4.095	3.871	3.728			
	Gesamtsumme Auszahlungen:			8.636	7.843	7.340	6.946	6.443			
	Einzahlungen										
683200	Beiträge			250	250	20	20	20			
574300	Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen			2.228	2.313	2.404	2.479	2.584			
202100	Zweckgebundene Deckungsrücklagen			26	0	0	0	0			
178101	Erstattung Tilgungsleistung enewa GmbH			44	44	46	44	37			
321800	Einzahlungen aus Investitionskrediten vom pr. Bereich			4.419	3.856	3.460	2.943	2.336			
201400	Gewinnrücklagen			1.667	1.380	1.410	1.461	1.466			
	Gesamtsumme Einzahlungen			8.636	7.843	7.340	6.946	6.443			

Gewässer

Sachkonto	Bezeichnung	Gesamtkosten (T€)	2025 (T€)	2026 (T€)	2027 (T€)	2028 (T€)	2029 (T€)
Auszahlungen							
529914	Gewässerausbau- maßnahmen	1898	353	795	350	200	200
Summe		1898	353	795	350	200	200
Einzahlungen							
412100	Investitionszuweisungen vom Land	1409	228	631	230	160	160
442300	Investitionszuweisungen Gemeinde	489	125	164	120	40	40
441800	Investitionszuweisungen Dritter	0	0	0	0	0	0
Summe		1898	353	795	350	200	200

Anlagen

Ermittlung der Kosten der Personalgestellung und des Personalaufwandes der Gemeindewerke Wachtberg, AöR

Ermittlung der Kosten der Personalgestellung und des Personalaufwandes für den Betriebsbereich "Abwasserbeseitigungsbetrieb"

Wirtschaftsjahr:		2026				
Funktion	Arbeitsverhältnis	Zeitanteile (%)	Personalkosten (€)	Nebenkosten- anteil (€)	Arbeitsplatz- kostenanteil (€)	Gesamtkosten (€)
Ingenieur	eigenes Personal	100,00%	38.600	1.158	0	39.758
Ingenieur	eigenes Personal	65,00%	63.499	1.905	0	65.404
Verwaltung	eigenes Personal	100,00%	57.470	1.724	0	59.194
Schuldenverwaltung	Gestellung	15,00%	9.707	291	2.078	12.076
Buchhaltung	eigenes Personal	100,00%	87.338	2.620	0	89.958
Kasse	Gestellung	14,00%	8.814	264	1.939	11.018
Vorstandin	eigenes Personal	100,00%	82.069	2.462	0	84.531
Verwaltung	eigenes Personal	100,00%	21.000	630	0	21.630
Betriebswirt	eigenes Personal	100,00%	99.690	2.991	0	102.681
Verwaltung	eigenes Personal	100,00%	61.302	1.839	0	63.141
Summe Verwaltung			529.489	15.885	4.017	549.391
Betrieb	eigenes Personal	100,00%	110.992			110.992
Betrieb	eigenes Personal	100,00%	78.613			78.613
Betrieb	eigenes Personal	100,00%	78.613			78.613
Betrieb	eigenes Personal	100,00%	78.613			78.613
Betrieb	eigenes Personal	100,00%	62.823			62.823
Betrieb	eigenes Personal	100,00%	78.613			78.613
Betrieb	eigenes Personal	100,00%	36.543			36.543
Betrieb	eigenes Personal	100,00%	36.543			36.543
Summe Betrieb			561.353			561.353
Summe Personalgestellung			18.521	556	4.017	23.094
Summe Nebenkoste eigenes Personal				15.329	0	15.329
Summe Personalgestellung gesamt			1.072.321			38.423
Summe eigenes Personal			1.090.842	15.885	4.017	1.110.744
Gesamtsumme						

Bilanz

zum 31.12.2024

Gemeindewerke Wachtberg,
Anstalt des öffentlichen Rechts

AKTIVSEITE		31.12.2024	Vorjahr
		EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1.	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	131.152,73	132.491,73
2.	Baukostenzuschüsse	897.003,66	926.579,66
		1.028.156,39	1.059.071,39
II. Sachanlagen			
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	170.514,94	170.514,94
2.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	303.774,79	303.774,79
3.	Klärwerke/Pumpwerke	1.946.786,02	2.064.833,02
4.	Kanalleitungen	49.360.713,00	51.073.467,00
5.	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	6.136.892,07	6.416.241,07
6.	Technische Anlagen	16.045,00	3.864,00
7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	157.235,00	107.285,00
8.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.444.133,39	2.724.608,67
		62.536.094,21	62.864.588,49
III. Finanzanlagen			
1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	5.937.786,38	2.673.786,38
2.	Sonstige Ausleihungen	15.929,62	15.929,62
		5.953.716,00	2.689.716,00
		69.517.966,60	66.613.375,88
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
	Roh- , Hilfs- und Betriebsstoffe	50.532,83	50.532,83
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	424.882,04	361.671,93
2.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	834.035,29	1.185.572,29
3.	Forderungen gegen die Gemeinde Wachberg	1.534.674,24	1.276.673,07
4.	Sonstige Vermögensgegenstände	13.582,39	33.252,07
		2.807.173,96	2.857.169,36
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
		384.713,57	783.094,14
		3.242.420,36	3.690.796,33
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			
		25.555,47	24.337,84
		72.785.942,43	70.328.510,05

Gewinn- und Verlustrechnung 2024

Gemeindewerke Wachtberg,
Anstalt des öffentlichen Rechts

Gemeindewerke Wachtberg AöR, Wachtberg
Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

	2024	Vorjahr
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	6.777.466,99	6.663.976,65
2. Sonstige betriebliche Erträge	459.365,25	635.869,23
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	(37.296,00)	(40.011,37)
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>(1.909.996,18)</u>	<u>(1.599.807,58)</u>
	(1.947.292,18)	(1.639.818,95)
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	(745.587,60)	(694.025,04)
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	(188.515,96)	(177.106,96)
- davon für Altersversorgung: EUR 52.349,17 (Vj.: EUR 48.831,14)	<u></u>	<u></u>
	(934.103,56)	(871.132,00)
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	(2.083.475,94)	(2.055.045,69)
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	(294.741,08)	(340.746,01)
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28.821,56	30.122,59
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 28.821,56 (Vj.: EUR 30.122,59)		
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(775.952,14)	(731.894,88)
- davon an verbundene Unternehmen: EUR 152.406,15 (Vj.: EUR 172.373,72)	<u></u>	<u></u>
9. Ergebnis nach Steuern	1.230.088,90	1.691.330,94
10. Sonstige Steuern	<u>(560,88)</u>	<u>(509,85)</u>
11. Jahresüberschuss	<u>1.229.528,02</u>	<u>1.690.821,09</u>